

Steckborn (Untersee) – Stein am Rhein, ViaRhenana Etappe 2



leicht | ⌚ 4.30 h | ↔ 16.2 km | ↑ 534 Hm ↓ 524 Hm | 🍴 Klingenzell | 📅 Jan – Dez

Leichte Wanderung von Steckborn nach Stein am Rhein auf der Via-Rhenana mit herrlichem Blick auf den Untersee und Rhein. Durch die hügelige Landschaft geht es via Neuburg, Hochwacht Mammern, Klingenzell, Insel Werd zum malerischen Stein am Rhein.

Ausgangspunkt: Steckborn – Bahnhof
Endpunkt: Stein am Rhein – Bahnhof
Einkehr: Unterkunft und Verpflegung: Steckborn, Mammern, Stein am Rhein
 nur Verpflegung: Klingenzell
Anforderungen: T1 – einfaches Wandern
Highlights: Ausblicke auf den Untersee, Aussicht auf der Hochwacht Mammern, Insel Werd, Wallfahrtskirche Klingenzell, Altstadt von Stein am Rhein, Burg Hohenklingen

00.00 h	Steckborn, 403 m	🏠 🚗 🚶 🏠 🚶
00.55 h	Glarisegg, 431 m	
01.35 h	Neuburg, 507 m	
01.45 h	Weiertobel, 480 m	
02.25 h	Mammern, 412 m	🏠 🚗 🚶 🏠 🚶
03.00 h	Hochwacht, 592 m	
03.10 h	Klingenzell, 563 m	🚶 🏠
03.55 h	Eschenz, 401 m	🏠 🚗
04.10 h	Insel Werd, 398 m	
04.30 h	Stein am Rhein, 414 m	🏠 🚗 🚶 🏠 🚶

📄 [Wanderkarte](#)



Wegbeschreibung

Ausgangspunkt der Wanderung ist der **Bahnhof** in **Steckborn**. Eine Rundgang durch den schönen Ort lohnt sich. Zum Beispiel auch einen Abstecher auf den schon von weithin sichtbaren **Turm** der evangelischen Kirche mit dem achteckigen Spitzhelm. Über 176 Treppenstufen kann die **Aussichtsplattform** auf dem Turm in ca. 35m Höhe bestiegen werden, wo man einen tollen Panoramablick auf Steckborn, den Untersee, die Höri und den Seerücken genießt. Beim **Hafen Steckborn** findet sich ein kleines **Restaurant** zum gemütlichen Start mit Blick auf den See.

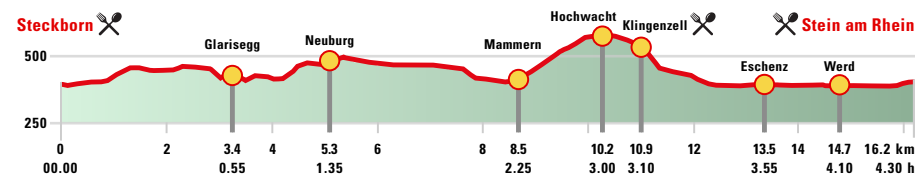
Beim **Bahnhof Steckborn** orientiert man sich am Wegweiser **ViaRhenana Route 60** in Richtung **Stein am Rhein**. Die Route führt nun mit herrlichen Ausblicken auf den **Untersee**, ein Seitenarm des Bodensee, via **Schloss Glarisegg** zur **Burgruine Neuburg**, der bedeutendsten und grösste Burganlage am südlichen Unterseeufer und die am besten erhaltene. Weiter folgt man dem Wanderweg via **Weiertobel** nach **Mammern**, wo man kurz darauf zur **Hochwacht Mammern** hinaufsteigt. Eine **Feuerstelle** mit Bänken laden zur Pause ein.

Von der **Hochwacht Mammern** geht es in rund 10 Gehminuten hinab zum **Restaurant Klingenzellerhof** (+41 52 741 24 52) und zur **Wallfahrtskirche Klingenzell**. Von dort führt der Weg hinab nach **Eschenz** zum westlichen Ende des **Untersee**, wo der **Rhein** beginnt. Am Ufer entlang gelangt man zum Steg, der auf die **Insel Werd** führt. Ein Abstecher auf die Insel mit dem **Franziskanerkonvent** und der **Kapelle St. Otmar** lohnt sich. Siedlungsspuren ab etwa 4000 v. Chr. konnten nachweisen, dass sich damals Bauern aus dem Donautal dort niederliessen.

Von der **Insel Werd** ist es nicht mehr weit zur **Rheinbrücke**, wo man das Spätromische **Kastell Tasgetium** findet. Darüber steht heute die **Kirche auf Burg**, die älteste und urkundlich ersterwähnte im Kanton Schaffhausen.

Den **Bahnhof Stein am Rhein** findet man von dort in wenigen Gehminuten. Einen Abstecher über die Brücke zur **Altstadt von Stein am Rhein** lohnt sich aber. Eine der schönsten und besterhaltenen mittelalterlichen Städte im deutschsprachigen Raum. Zahlreiche **Restaurants** am Rhein und in der Altstadt laden zur Einkehr.

Tip: Von Stein am Rhein mit dem Schiff zurück nach Steckborn oder bis nach Schaffhausen. Eine lohnende Fahrt.



WARUM BELOHnen WIR EINEN AKTIVEN

LEBENSSTIL? WEIL GESUNDHEIT ALLES IST **SWICA**

swica.ch/fit